Datum: 07.04.2020

Zürcher Oberländer

Hauptausgabe

Zürcher Oberländer
8620 Wetzikon ZH
044/ 933 33 33
zueriost.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 18'454
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Seite: 1
Fläche: 56'703 mm²

Auftrag: 641036
Themen-Nr.: 641.036

Referenz: 76882194
Ausschnitt Seite: 1/1

Verunsicherung bei Wetziker Autohändlern

Wetzikon Verwirrende Informationen und ungleiches Vorgehen der Polizei: Autoverkäufer aus Wetzikon fühlen sich schikaniert.

Probefahren erlaubt, ein Besuch der öffentlichen Ausstellung nicht: Ein Absperrband hält potenzielle Kunden vom Autocenter Wetzikon fern. Foto: Christian Merz

Annette Saloma

Aus Angst vor Repressionen wollen sie anonym bleiben. Zwei Wetziker Autohändler, die jüngst Besuch von der Polizei erhielten. Die Polizisten hätten ihnen gesagt, dass Probefahrten verboten seien und sie ihre öffentliche Autoausstellung mit Ketten oder Ähnlichem abriegeln müssten. So steht es auch auf einem Papier, das die Stadtpolizei Wetzikon den Autohändlern aushändigte. Nur: Die Autohändler sind vom Autogewerbeverband Schweiz, der mit dem Staatssekretariat für Wirtschaft zusammenarbeitet, anders informiert worden. Und tatsächlich musste die Polizei tags darauf eingestehen: Probefahrten sind weiterhin erlaubt, wenn sie kontaktlos und unter Einhaltung der Hygienemassnahmen durchgeführt werden können. «Wenn man nicht mehr weiss, was stimmt und was nicht, dann verunsichert das», sagt einer der Autohändler. «Es scheint ein bisschen, als wüsste die rechte Hand nicht, was die linke tut.» Sie hätten das Gefühl, dass willkürlich entschieden werde, und je nach Gemeinde ein bisschen anders. Die Polizei widerspricht.

ARGUS DATA INSIGHTS® WISSEN ZUM ERFOLG
ARGUS DATA INSIGHTS® Schweiz AG | Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
T +41 44 388 82 00 | E mail@argusdatainsights.ch | www.argusdatainsights.ch